



öffentliche Sitzungsvorlage

Ausschuss für Mobilität und Verkehr am 24.02.2025

Amt: 66 Amt für Tiefbau und Verkehr
Verantwortlich: Stefan Sommerfeld, Verkehrsmanager - Amt 66
Vorlagennummer: 2025/66/805

TOP 4

MIV – Parkraumuntersuchung nördliche Innenstadt (Beschluss)

Sachverhalt:

Im Rahmen der Parkraumuntersuchung aus dem Jahr 2017 wurde die räumliche Verteilung der Parkmöglichkeiten, die Auslastung der Stellplätze sowie die Parkdauer im nördlichen Innenstadtbereich der Stadt Kempten erhoben und analysiert. Ziel war die Schaffung einer objektiven Datenbasis für die Weiterentwicklung des Parkraumangebots.

Die Ergebnisse der Untersuchung zeigten damals:

1. Im gesamten Untersuchungsgebiet standen ca. 3.636 öffentliche Stellplätze zur Verfügung, davon 2.381 in zentralen, zusammenhängenden Parkierungseinrichtungen.
2. Eine ausreichende Stellplatzkapazität war selbst während Spitzenzeiten (Markttage) gewährleistet.
3. Durch die flächendeckende Einführung der Parkraumbewirtschaftung zum 01.01.2017 konnten die Ordnung des ruhenden Verkehrs, eine Reduzierung der Nachfragekonkurrenz und letztlich eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erzielt werden.
4. Verschiebungen der Parknachfrage innerhalb des Untersuchungsgebiets wurden beobachtet, blieben jedoch ohne erhebliche Kapazitätsengpässe.

Seit 2017 haben sich jedoch verschiedene Rahmenbedingungen geändert:

1. Die Parkraumbewirtschaftung wurde erweitert, mit Ticketoptionen wie Stunden-, Tages-, Wochen- und Monatstickets.
2. Die Zunahme von Home-Office-Angeboten infolge der Corona-Pandemie beeinflusst das Mobilitätsverhalten nachhaltig.
3. Ein aktueller Antrag der CSU schlägt vor, in der Rottachstraße ein neues Parkhaus zu errichten.

Angesichts dieser Veränderungen ist es erforderlich, die Parkraumuntersuchung zu aktualisieren, um fundierte Entscheidungen zur künftigen Entwicklung des Parkraumangebots im nördlichen Innenstadtbereich treffen zu können.

Empfehlung:

Die Bereitstellung einer aktuellen Datengrundlage ist essenziell, um Entscheidungen zur Entwicklung des ruhenden Verkehrs im nördlichen Innenstadtbereich und zur möglichen Errichtung eines neuen Parkhauses fundiert treffen zu können. Insbesondere sollen mögliche Fehlentwicklungen (z. B. Überkapazitäten oder unwirtschaftliche Investitionen) vermieden werden.

Aktualisierung Parkraumuntersuchung:

Ein Angebot vom 30.01.2024 der Fa. SVU-Dresden für eine Aktualisierung der Parkraumuntersuchung aus dem Jahr 2017 in Höhe von 28.444,87 EUR liegt vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Mobilität und Verkehr beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Parkraumuntersuchung aus dem Jahr 2017 zu aktualisieren. Dabei sollen insbesondere folgende Aspekte betrachtet werden:

1. Die aktuellen Parkraumkapazitäten und deren Auslastung im nördlichen Innenstadtbereich.
2. Die Auswirkungen geänderter Rahmenbedingungen wie der erweiterten Parkraumbewirtschaftung und der Zunahme von Home-Office auf das Parkraumnutzungsverhalten.
3. Die Notwendigkeit sowie die wirtschaftliche Sinnhaftigkeit eines neuen Parkhauses.

Die Ergebnisse der Untersuchung sind dem Ausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Anlagen:

Präsentation